

7. November 2017 in Nürnberg

*Attraktive Infrastruktur:*

## **Stadtgestaltung und ÖPNV - passt das? Barrierefreiheit - was heißt das?**



© VAG Nürnberg, Fotomontage

Zielgruppe:

Betriebsleiter, Behindertenbeauftragte, Leiter Marketing, Leiter Infrastruktur, Planungsfachleute, Ingenieurbüros, Fachleute von Straßenverkehrsämtern, Stadtplaner, Stadtgestalter, Angebots- und Verkehrsplaner, Aufgabenträger

## Attraktive Infrastruktur:

# Stadtgestaltung und ÖPNV - passt das? / Barrierefreiheit - was heißt das?

### Inhalte:

Die Straßenbahn feiert weltweit ihre Rückkehr! In vielen deutschen Städten wurde sie in den letzten Jahren durch den Individualverkehr verdrängt und war lange Zeit fast verschwunden. Jetzt besinnt man sich wieder auf ihre Attraktivität. Straßenbahnen sind umweltfreundlich, fahren mit geringem Energieaufwand und sind leise, besonders dann, wenn sie auf schallgedämmtem Untergrund verkehren, der auch ins Stadtbild passt. Städtebauliche Gestaltung heißt nicht nur Renaissance der Straßenbahn, sondern „wie passt der ÖPNV optisch in unsere Stadt“ und wie werden Städte dadurch aufgewertet und attraktiver?

Städtebauliche Gestaltung und ÖPNV – da drängt sich ein weiteres Thema auf: Umsetzung der flächendeckenden Barrierefreiheit.

Ein barrierefreier ÖPNV bietet mehr Komfort und Zugänglichkeit für alle Fahrgäste. Vor allem für Menschen mit einer Behinderung - in Deutschland sind es etwa 9,6 Millionen Bürgerinnen und Bürger - ist ein barrierefreier Zugang zum Personenverkehr existenziell.

Mit der am 01.01.2013 in Kraft getretenen Novelle des Personenbeförderungsgesetzes ist die Umsetzung der Barrierefreiheit im öffentlichen Personennahverkehr bis zum 01.01.2022 gesetzlich festgeschrieben. Wie bereiten sich die Aufgabenträger und die Verkehrsunternehmen auf diese Herausforderungen vor? Welche Chancen ergeben sich dabei und welche Risiken sind zu beachten, vor allem: wer soll es finanzieren? Die Beiträge unserer Veranstaltung berücksichtigen nicht nur die Rahmenbedingungen, es werden auch Praxisbeispiele und Innovationen vorgestellt.

All' diese Fragen möchten wir gerne im Rahmen der verschiedenen Beiträge intensiv mit Ihnen diskutieren und freuen uns auf Ihren Besuch.

### Programm:

09.00 Uhr  
09.15 Uhr

**Ausgabe der Tagungsunterlagen, Begrüßung und Einführung in das Thema**

*Dr. R. Paptistella*

9:30 Uhr

**Theorie trifft Praxis - Ist ein niveaugleicher Zugang zum ÖPNV nach den Vorgaben der DIN 18040-3 möglich?**

- Europäische Vorgaben für Busse bieten gute Voraussetzungen für die Umsetzung barrierefreier Spaltmaße
- Prüfung der Fragestellung anhand des Kasseler Tram-Systems
- Ist diese Frage bei Tram-Train-Systemen sinnvoll?

*M. Wiesenhütter*

10.30 Uhr  
11.00 Uhr

**Kaffeepause**

**Die städtebauliche Integration von Straßen- und Stadtbahnen**

- Die Tram als Motor für Stadtbau und Stadtentwicklung: Infrastrukturgestaltung zur Aufwertung von Stadträumen
- Berücksichtigung der Anforderungen der Barrierefreiheit bei der Infrastrukturgestaltung
- Erfahrungen und gute Beispiele aus Deutschland und Europa

*S. Besier*

12.00 Uhr  
13:00 Uhr

**Mittagessen**

**Digitale Begleitung für barrierefreie urbane Mobilität**

- Einsatz eines durchgängigen Bluetooth-basierten Leitsystems für Smartphones
- direkte Interaktion mit den Signaleinrichtungen im Fahrzeug
- Plattform für innovative Mobilitätsdienste

*Dr. M. Gerhard*



**14.00 Uhr**

**Auswirkungen der neuen Rahmenbedingungen für die Verkehrsunternehmen**

- Rechtliche Situation
- Hinweise der Ad-hoc AG der BAG ÖPNV
- VDV-Schrift

*M. Weiss*

**15.00 Uhr**

**Kaffeepause**

**15:30 Uhr**

**Zukunft von Straßenbahnen - Städtebauliche Chancen für München bei Tramprojekten (Neubau und Umbau)**

*A. Wetzel*

**16.30 Uhr**

**Abschlussdiskussion und Ende der Veranstaltung**

**Referenten:**

- Stephan Besier, StadtBahnGestaltung, Leipzig
- Dr. Michael Gerhard, GeoMobile GmbH, Dortmund
- Michael Weiss, VAG Verkehrs-Aktiengesellschaft Nürnberg
- Anja Wetzel, Stadtwerke München GmbH
- Dipl.-Soz. Päd. Michael Wiesenhütter, Bereich Planung, Infrastruktur, Kasseler Verkehrs-Gesellschaft AG

**Moderation:**

- Dr. Rudolf Paptistella, ÖPNV Akademie GmbH

**Zielgruppe**

Betriebsleiter, Behindertenbeauftragte, Leiter Marketing, Leiter Infrastruktur, Planungsfachleute, Ingenieurbüros, Fachleute von Straßenverkehrsämtern, Stadtplaner, Stadtgestalter, Angebots- und Verkehrsplaner, Aufgabenträger

**Termin**

7. November 2017

**Tagungsort**

Nürnberg

**Teilnahmegebühr**

EUR 780,-  
(zzgl. MwSt.)

In der Teilnahmegebühr sind folgende Leistungen enthalten:

- Seminarunterlagen
- Tagungsgetränke, Kaffeepausen
- Mittagessen

## Kontakt

(Bitte ankreuzen, abtrennen per Fax oder Post an uns)

Ich melde mich an zum Seminar „Attraktive Infrastruktur: Stadtgestaltung/Barrierefreiheit“ am 7. November 2017 in Nürnberg

Bitte Einzel-/Doppelzimmer reservieren

von  bis

Bitte senden Sie mir weitere Informationen

Firma

Funktion

Name, Vorname

Straße, Nummer

PLZ, Ort

Telefon/Telefax

e-Mail

Datum, Unterschrift



### Einfach zu uns ...

#### Online



Telefon

**0911 / 20 98 92**



Telefax

**0911 / 237 36 63**



e-Mail

**kontakt@oepnv-akademie.de**



Internet

**www.oepnv-akademie.de**

#### Offline



Postanschrift



**ÖPNV Akademie GmbH**  
Institut für Personennahverkehr

**Am Plärrer 27**  
**D-90443 Nürnberg**

### Kleingedrucktes

#### Teilnehmerbegrenzung

Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt.

#### Anmeldeschluss

ca. 4 Wochen vor dem jeweiligen Termin

#### Zimmerreservierung

Gerne veranlassen wir die Zimmerreservierung im Auftrag des Teilnehmers (bitte oben angeben).

Die Übernachtung ist nicht in der Teilnahmegebühr enthalten. Bitte vor der Abreise direkt mit dem Hotel abrechnen. Es gelten die AGBs des jeweiligen Tagungshotels.

#### Teilnahmegebühr

Nach Ihrer Anmeldung erhalten Sie die Anmeldebestätigung und die Rechnung.

Sie haben sich angemeldet und können nicht teilnehmen? Geben Sie uns dann bitte bis 3 Wochen vor Beginn Bescheid. Danach müssen wir die volle Teilnahmegebühr berechnen. Selbstverständlich können Sie Ersatzteilnehmer benennen.

Haben sich nicht genügend Teilnehmer angemeldet, werden wir Sie bis ca. 2 Wochen vor Beginn über die evtl. Absage der Veranstaltung informieren. Die Veranstaltung kann durch den Veranstalter jederzeit, ohne Verpflichtung zu Ersatz oder Entschädigung, storniert werden. Änderungen müssen wir uns vorbehalten.

#### AGB

Ansonsten gelten unsere AGBs, siehe [www.oepnv-akademie.de](http://www.oepnv-akademie.de) -> Impressum